



Aktuelle Position: Entwicklungsingenieurin bei der
KWS Electronic GmbH, Tattenhausen

Abschlüsse: 2007 – Master of *Electrical Engineering and Information Technology*,
2006 – Dipl.-Ing (FH) für *Elektro- und Informationstechnik*,
beide Abschlüsse an der *Hochschule Rosenheim*

2001 – Allgemeine Hochschulreife, Gymnasium Schrobenhausen

„Schon während der Schulzeit wurde mir klar, dass ich Elektro- und Informationstechnik an einer Fachhochschule studieren möchte und meine Wahl fiel auf die FH Rosenheim (heute HS Rosenheim). An dieser Fachhochschule gefiel mir die Größe, die überschaubare Anzahl an Studenten pro Semester und die Ausstattung der Labors. Aber auch die Stadt selbst gefiel mir gut, z.B. durch die im Vergleich zu München annehmbaren Mieten.

Über die Hochschule und vor allem den Studiengang Elektro- und Informationstechnik hatte ich mich an einem Tag-der-offenen-Tür informiert, an dem viele Fragen auch von den herumführenden Studenten beantwortet wurden. Unter anderem erfuhr ich, dass die Betreuung der Praktika während des Semesters nicht nur durch die Labormitarbeiter, sondern auch durch die Professoren selbst erfolgt und so die Inhalte der Vorlesungen gut vermittelt werden.

Diese Punkte bestätigten sich während meinem Studium und wurden durch Exkursionen zu folgenden Firmen und zu einer Tagung ergänzt: Zum Werk der *BMW AG* in Dingolfing, zu *STMicroelectronics* in Grasbrunn, zur internationalen Mobilfunktagung *Mobile and Wireless Summit* in Dresden, zu Werken der *Kathrein KG* in Rosenheim (einmal während dem Diplom- und einmal während dem Masterstudium) und zur *Rasco AG* in Kolbermoor.

Durch das Vor- und Grundpraktikum, sowie Praxissemester konnte man automatisch Erfahrungen in der Industrie sammeln. Die jährliche Industriekontaktmesse *IKoRo* der *HS Rosenheim* war mir beim Finden geeigneter Betriebe eine Hilfe. So konnte ich den Kontakt zur *Rasco AG*, bei welcher ich einige Jahre als Werksstudentin tätig war und meine Diplomarbeit geschrieben habe, sowie zur *KWS Electronic GmbH*, bei welcher ich meine Masterarbeit absolvierte und jetzt fest angestellt bin, auf *IKoRo* Messen herstellen.

Da sich während dem Diplomstudium bereits abzeichnete, dass der Abschluss Diplomingenieur durch die Abschlüsse *Bachelor* und *Master of Engineering* ersetzt werden würde, konnte ich mir durch das Masterstudium neben zusätzlichen Qualifikationen einen zukunftssicheren Abschluss erarbeiten.“